

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

## **Curriculum Vitae**

### **Biographische Notiz**

HASHI, Hisaki: Geboren in Tokyo Japan (15.11.1956).

1975 Absolvierung der staatlichen Höheren Schule, Zweiginstitut der Universität für Bildung in Tokyo (Upper Secondary School attached to the University of Education Tokyo).

1976-1984 Studium im Klavier-Konzertfach an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien (heute „Universität für Musik und darstellende Kunst Wien“); 1984 Abschluss desselben mit der Diplomprüfung. 1982-1984 Kunststipendien vom Bundesministerium für Wissenschaft, 1983 Ao. Stipendium der Hochschule für Musik Wien. (Konzertauftritte ab 1977, aktive Konzerttätigkeit für eine weite Öffentlichkeit in Mitteleuropa und Japan zw. 1985-1993.)

1985 Zulassung zum neu errichteten Studiengang für Magister der Künste an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien; Studium für Musikästhetik und Musikgeschichte; 1987 Erlangung des Magister artium. Thema der Diplomarbeit: Jo Ha Kyu – Eine Basiskategorie des Noh-Theaters.

1988-1994 Studium an der Universität Wien für Philosophie und Kulturwissenschaften. 1992 Mag. phil., 1994 Dr. phil. mit Auszeichnung. Thema der Dissertation: Die Beziehung der Ästhetik und Ethik in kulturphilosophischen Erwägungen.

1995 Lehrbeauftragte am Institut für Philosophie der Universität Wien. Seither gewählt jedes Jahr zum Lehrbeauftragten mit dem Themenschwerpunkt von: Philosophie des originalen Zen-Buddhismus, Philosophie der Kyoto-Schule, Vergleichende Philosophie von Ost und West.

1999/2000 Theodor-Körner-Preis für Wissenschaft (verliehen im Gr. Festsaal der Universität Wien sowie in der Hofburg Wien); Gegenstand der Preisverleihung: Vergleichende Philosophie in der Logik und Erkenntnistheorie von Zen und Hegel („HEN-PANTA“, erschienen in Wiener Jahrbuch für Philosophie 1998, über die Metaphysik/Ontologie von Kant und Nishida u.a.)

2002 Gewählt als eine der drei besten Lehrenden aus der Universität Wien zwecks der Entsendung als Gastforscherin nach Universität Kyoto (Partnerschaftsabkommen der Universitäten Wien und Kyoto).

2003 Abschluss der Habilitation im Fach Philosophie an der Universität Wien (ohne Themeneinschränkung). Seither als Institutsangehörige *venia docendi* in der Lehre am Institut für Philosophie der Universität Wien tätig.

### **1. Gestaltung der philosophisch-wissenschaftlichen Veranstaltungen und Symposien an der Universität Wien**

2001 Förderung von der Magistratsabteilung 8 der Stadt Wien/Hochschuljubiläumsstiftung

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

zum Projekt „Erkenntnis der Physik des 20. Jahrhunderts“. Seither erweitert sich das Themengebiet auf die interdisziplinäre Forschung von Philosophie und Physik u.a. Naturwissenschaften.

2004-2007 Gestaltung der „Denkwerkstätte für vergleichende Philosophie“, „Forumdiskussion für vergleichende Philosophie“ und Interdisziplinäre Symposien „Intellectus Universalis“ mit renommierten Vortragsgebern wie Karen Gloy, Herbert Pietschmann, Erhard Oeser, Hans-Dieter Klein, Peter Revers usw. am Institut für Philosophie der Universität Wien.

November 2004 Gestaltung des Internationalen Symposiums “Zen und Tao – Beiträge zum asiatischen Denken” in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Brigittenau Wien.

1993-2002 intensive Tätigkeit wissenschaftlicher Übersetzungen zwischen Deutsch und Japanisch anlässlich des Besuchs renommierter Universitätslehrer und -Forscher aus Japan nach Wien (wie Akizuki Ryomin, Prof. an der Hanzono-Universität (Kyoto), Zen-Philosoph und Zen-Meister im höchsten Rang; Nitta Yoshihiro, Prof. Em. an der Toyo Universität in Tokyo, ehem. Präsident der Gesellschaft für Phänomenologie in Japan, Kawanami Akira (Prof. Dr.) an der Toyo Universität in Tokyo). Anlässlich ihrer Wien-Besuche beteiligten sich folgende Lehrende an der öffentlichen Veranstaltung und an den internen Diskussionsrunden: Hans-Dieter Klein (o. Univ.-Prof. Dr., Institut für Philosophie), Helmuth Vetter (Ao. Univ.-Prof. Dr., Institut für Philosophie), Werner Gabriel (Ass. Prof. Dr., Institut für Philosophie), Stephan Haltmayer (Ao. Univ.-Prof. Dr., Institut für Philosophie), Ernst Steinkellner (o. Univ.-Prof. Dr., Institut für Tibetologie und Buddhismuskunde). Bei diesen Beteiligten übernahm Dr. Hashi eine führende Rolle zur Förderung der wissenschaftlichen Kommunikation zwischen Europa und Japan.

## **2. Gründung des „Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung“ (KoPhil) in Wien und regelmäßige Zusammenarbeit mit der Polnischen Akademie der Wissenschaften, Zentrum Wien 2006-2011**

2008 Gründung des “Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil)”, bewilligt von der Vereinsbehörde durch die Bundespolizeidirektion Wien, eingetragen mit ZVR 608499578. Seither als Vorsitzende des Präsidiums desselben tätig. Der Verein erhält Förderzuschuss von der Magistratsabteilung 7, Wien – Kultur und gestaltet jedes Semester eine „KoPhil-Vortragsreihe“ an Institut für Philosophie der Universität Wien.

Zusammenarbeit mit der „Polnischen Akademie der Wissenschaften“, Zentrum Wien

2006 Gestaltung und Leitung der Zyklusvorträge „Naturphilosophie und Naturwissenschaft“, Vortragende: Werner Gabriel (Universität Wien), Heimo Hofmeister (Universität Heidelberg), Herbert Pietschmann (Universität Wien), Friedrich Wallner (Universität Wien) u. Hisaki Hashi (Universität Wien)

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

2009 Gestaltung eines kooperativen Symposiums Wien-Warschau zum Thema „What is Truth? In Philosophy and in Different Scientific Disciplines“ in Zusammenarbeit mit Józef Niżnik (Polnische Akademie der Wissenschaften, Warschau): Referenten: Karen Gloy, Peter Fleissner, Herbert Pietschmann, Józef Niżnik u.a. Experten im Fach Hirnphysiologie, Informatik und Mathematik)

2011 Publikation eines Sammelwerkes aus dem o.g. Symposium, erschienen vom Verlag der Polnischen Akademie der Wissenschaften. Ko-Herausgeber: Hisaki Hashi und Józef Niżnik

2016 Gestaltung und Leitung eines umfangreichen Internationalen Symposiums zum Thema „Philosophy of Nature“ mit 30 Referenten aus den verschiedenen Ländern der Welt. (Förderzuschuss von: Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft der Universität Wien, Kulturabteilung der Stadt Wien und Polnische Akademie der Wissenschaften, Zentrum Wien)

2017 Herausgabe eines Sammelwerkes aus dem o.g. Symposium mit dem Titel „Philosophy of nature in Cross-Cultural Dimensions“. Es fasst Beiträge von 30 Autoren zusammen aus: Österreich, Deutschland, Serbien, Italien, Griechenland, Frankreich, Polen, Russland, China, Japan, USA, Canada und Australien: Erschienen in Hamburg 2014, Verlag Dr. Kovač. Druckkostenzuschuss im Vollumfang von der Kulturabteilung der Stadt Wien.

### 3. Publikationen

Zahlreiche Publikationen von Monographien, Sammelwerken, Beiträgen und Aufsätzen in ganz Europa **sowie in Übersee**. Sprache: Deutsch, Englisch, **Japanisch**

[https://ucris.univie.ac.at/portal/de/persons/hisaki-hashi\(066de252-8948-4ab9-a3c9-03cf81a10806\)/publications.html](https://ucris.univie.ac.at/portal/de/persons/hisaki-hashi(066de252-8948-4ab9-a3c9-03cf81a10806)/publications.html)

#### 3.1. Monographien

- Die Dynamik von Sein und Nichts. Dimensionen der vergleichenden Philosophie (Habilitationsschrift im Fach Philosophie der Universität Wien), Frankfurt a.M. 2004: Peter Lang. ISBN 3-631-59561-2. Reihe: Wiener Arbeiten zur Philosophie. 416 Seiten.
- Ästhetische Aspekte des Noh-Theaters – Berührungspunkte von Tradition und Gegenwart, Frankfurt a.M. 1995: Peter Lang. ISBN 3-631-48687-1. 132 Seiten.
- Vom Ursprung und Ziel des Zen. Die Philosophie des originalen Zen-Buddhismus, Wien 1997: Edition Doppelpunkt. ISBN 3-85273-040-6. Wissenschaftsreihe method. 77 Seiten.
- Die Aktualität der Philosophie. Grundriß des Denkweges der Kyoto-Schule, Wien 1999: Edition Doppelpunkt. ISBN 3-85273-070-8. Wissenschaftsreihe method. 77 Seiten.

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

- Was hat Zen mit Heidegger zu tun? Wien 2002: Edition Doppelpunkt.  
ISBN 3-85273-120-8. Wissenschaftsreihe method. 79 Seiten.
- Die Welt der vergleichenden Philosophie, Wien 2005: Edition Doppelpunkt.  
ISBN 3-85273-180-1. Wissenschaftsreihe method. 130 Seiten.
- Zen und Philosophie, Wien 2009: Edition Doppelpunkt. ISBN 978-3-85273-194-0.  
Wissenschaftsreihe method. 250 Seiten.
- Naturphilosophie und Naturwissenschaft. Tangente und Emergenz im interdisziplinären Spannungsumfeld, Münster/Berlin 2010: LIT.  
ISBN 978-3-643-50020-5. Reihe: Naturphilosophie. 240 Seiten.
- Philosophische Anthropologie zur globalen Welt, Münster/Berlin/Wien 2014: LIT  
ISBN 978-3-643-50397-8. [Reihe](#): Komparative Philosophie für eine globale Welt.  
290 Seiten.
- Der Machiavellismus von Ost und West, Hamburg 2014: Dr. Kovač  
ISBN: 978-3-8300-7212-6. Reihe: KoPhil. 158 Seiten.
- Komparative Philosophie für eine globale Welt, Münster/Berlin/Wien 2016: LIT  
ISBN 978-3-643-50755-6. [Reihe](#): Komparative Philosophie für eine globale Welt.  
324 Seiten.
- Das Paradoxon in der Philosophie. Zum Aufbau der humanistischen Welt, Wien/  
/Berlin/ Münster/Zürich /London 2019: LIT, 243Seiten

### 3.2. Herausgabe der Sammelwerke

- Intellectus Universalis, hrsg. mit Werner Gabriel, Wien 2005: Edition Doppelpunkt,  
ISBN 3-85273-168-2. Wissenschaftsreihe: method. 130 Seiten.
- Zen und Tao. Beiträge zum asiatischen Denken, hrsg. mit Arne Haselbach u. Werner  
Gabriel, Wien 2007: Passagen. ISBN 978-3-85165-815-6. 148 Seiten.
- Komparative Philosophie der Gegenwart, hrsg. mit Werner Gabriel, Wien 2007:  
Passagen. ISBN 978-3-85165-814-9. 125 Seiten.
- Interdisziplinäre Philosophie der Gegenwart, Frankfurt a.M. 2009: Peter Lang  
ISBN 978-3-631-57678-6. Reihe> Wiener Arbeiten zur Philosophie. 213 Seiten.
- What is Truth? In Philosophy and in Different Scientific Disciplines, Wien 2011:  
Polish Academy of Sciences. ISBN: 978-3-9520472-8-2. 155 Seiten.
- Globalisierung des Denkens in Ost und West. Resultate des österreichisch-japanischen  
Dialogs, hrsg. mit Friedrich Wallner, Nordhausen 2011: Traugott Bautz.  
ISBN 978-3-88309-555-4. Reihe: libri nigri. 175 Seiten.
- Denkdisziplinen von Ost und West, Interdisziplinäre Philosophie in einer globalen  
Welt, Nordhausen 2015: Traugott Bautz. ISBN 978-3-95948-047-5. Reihe: libri nigri.

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

309 Seiten.

- Philosophy of Nature in Cross-Cultural Dimensions, Hamburg 2017: Verlag Dr. Kovač. ISBN 978-3-830- 9442-5. Reihe: KoPhil. 501 Seiten.

### 3.3. Beiträge und Aufsätze

#### A) Wichtigste Beiträge in englischer Sprache:

- *Herbert Pietschmann, Hisaki Hashi*  
NATURAL PHILOSOPHY AND NATURAL SCIENCE: TANGENT AND EMERGENCE—BETWEEN CONFLICTING POLES IN THE INTERDISCIPLINARY DISCOURSE  
**A DIALOGUE ON THE EPISTEMOLOGY OF QUANTUM PHYSICS, in: Dialogue and Universalism, vol. 28, 2018-2, Warsaw 2018: Polish Academy of Sciences**
- „Free Will” – At the Limits of the Cognitive Science and Philosophy, in: International Journal for Arts and Commerce, vol. 7-1, Birmingham 2018: Center for Enhancing Knowledge, UK
- Phenomenology and Buddhist Philosophy on Embodied Cognition, in: Dialogue and Universalism, vol. 25, 2015-3, Warsaw 2015: Polish Academy of Sciences
- The Values of “Contradiction” in Theory and Practice in Cultural Philosophy, in: Dialogue and Universalism, vol. 27, 2017-2, Warsaw 2017: Polish Academy of Science
- The Field of Between – A New Principle for Interdisciplinary Epistemology, in: Global Journal of Human-Social Science, 2015-1, Part H: Interdisciplinary, Massachusetts USA)/Surrey (UK) /Indore (India) 2015: Open Association of Research Society
- The Significance of Einstein’s Theory of Relativity in Nishida’s “Logic of the Field”, in: Philosophy East and West, vol. 57-4, Honolulu 2007: University of Hawaii Press

#### B) Wichtigste Beiträge in deutscher Sprache:

- Aufklärung und Willensfreiheit im Zeitalter nach der digitalen Revolution, in: Erscheinung und Vernunft – Wirklichkeitszugänge der Aufklärung: wird in Kürze erscheinen an der Universität Göttingen
- Sprachlose Logik – Grenzgebiete der Sprache der Zen-Kōans und der formalen Logik, in: Komparative Philosophie der Gegenwart. Transkulturelles Denken im Zeitalter der Globalisierung, H. Hashi u. W Gabriel (Hg.), Wien 2007: Passagen
- Handelnde Einsicht – Reflexion im Alltag: Tangente von Zen und Philosophie, in: Globalisierung des Denkens in Ost und West. Resultate des österreichisch-japanischen Dialogs, F. Wallner u. H. Hashi (Hg.), Nordhausen 2011: T. Bautz
- Transzendenz sive Immanenz – Religionsphilosophische Ansätze in „shōbō genzō“

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

- Dögens, in: Religionen nach der Säkularisierung (Festschrift für Johann Figl zum 65. Geburtstag), G. Hödl u. V. Futterknecht (Hg.), Münster/Berlin/Wien 2011: LIT
- Vernunfttheoretische Bedeutung der Relativitätstheorie bei Philosophen des 20. Jahrhunderts: Mit besonderer Berücksichtigung der „6. Abhandlung“ Nishidas, in: Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 35/2003, Wien 2004: Braumüller
  - Die Bedeutung der Relativitätstheorie Einsteins bei Cassirer und bei Tanabe, in: Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 36/2004, Wien 2005: Braumüller
  - Naturphilosophie und Naturwissenschaft: Denkansätze bei Hegel und bei Popper, in: Naturphilosophie und Naturwissenschaft, M. Herman, A. Nadolny u. H. Hashi (Hg.), Wien 2006: Polnische Akademie der Wissenschaften
  - HEN-PANTA: Das Problem der Kontradiktorik im Zen und in der Wesenslogik Hegels, in: Wiener Jahrbuch für Philosophie, Bd. 30/1998, Wien 1999: Braumüller

### C) Wichtigste Beiträge in japanischer Sprache:

- Über die Denkmethode der Komparativen Philosophie (比較という思考法), in: 15bändige Serie „Vorlesungen für Philosophie“, Bd. 14, Geschichtsphilosophie, Tokyo 2009\_ Iwanami
- 1993-1996, Essays und Aufsätze in: Der Mahayana-Zen-Buddhismus (大乘禪), Akizuki, Ryomin (Hg.), Akita: Chuo-bukkyo-sha
- 1996-2002, Essays und Beiträge in: Zenmi (禅味 Vom Geschmack des Zen), Shakamuni-kai (Hg.), Tokyo: Shakamuni-kai
- Über die Problematik des Selbst im Ort des absoluten mu (絶対無の場所における自己の問題), in: Über die Aspekte der Logik des Ortes (場所論の種々相), Kawanami, Akira (Hg.), Tokyo 1997: Hokuju shuppan
- Beiträge zu „Asian Studies“ (東洋学研究), hrsg. von: Institute of Asian Studies, Toyo University (Tokyo, Japan):
  - vol. 34 (1997) , Der Zusammenfall der Gegensätze im Christentum und im Buddhismus (即身是仏とインマヌエル)
  - vol. 36 (1999), Übersetzung der Diskussionsrunde an der Universität Wien, „eidōs und sūnyatā“ (形相と空)
  - vol. 39 (2002), Erkenntnis und Logik (認識と論理), in: Oriental Studies (東洋学研究), hrsg. von: Institute of Asian Studies, Toyo University (Tokyo, Japan)
- Die Naturphilosophie des späten Nishida – Die Physik des 20. Jahrhunderts und die Logik des Ortes (後期西田の自然哲学—二十世紀物理学と西田の場所的論理), in: Studies in Comparative Philosophie (比較思想研究) vol. 30, Tokyo 2004/05: The Japanese Association for Comparative Philosophy

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

- Nakamura Hajime, „Ways of the Thinking of Eastern Peoples“ – A Question and Proposal for a Global World (中村 元『東洋人の思惟方法』–グローバル世界への問いかけ), in: Studies in Comparative Philosophy vol. 41, Tokyo 2014/15: The Japanese Association for Comparative Philosophy
- The “shōbō genzō” of Dōgen in a global World: The ‘Sutra of Mountains and Rivers’ – Its View of Nature and the Construction of Logics (グローバル世界における道元『正法眼蔵』 – その自然観と論理構造), in: The Bulletin of The Japan Society for Global System and Ethics, vol. 11, Tokyo 2016: The Japan Society for Global System and Ethics
- Quo vadis, philosophia? – The Genealogy of the Humanist Philosophy in the 20<sup>th</sup> Century of Vienna: Rivert REININGER and Erich HEINTEL (何処へ行く、21世紀の哲学–二十世紀ウィーンの人文哲学の系譜から ロベルト・ライニンガーとエーリヒ・ハインテル): wird in Kürze erscheinen in The Bulletin of The Japan Society for Global System and Ethics, vol. 13, Tokyo/Japan

Seit 1998 erschienen zahlreiche Artikel in „Studies in Comparative Philosophy“ (比較思想研究) über den „Trend der Forschung im Internationalen Kreis“, Rezensionen u.a.

### 3.4. Übersetzungen

#### a) Wichtigste Übersetzungen wissenschaftlicher Aufsätze

- Yorizumi, Mitsuko: The Three-World Dimension in Japanese Māhāyāna Buddhism – Ethical Aspects of the Language of Dōgen (Übersetzung vom Japanischen ins Englische), in: F. Wallner u. H. Hashi (Hg.), Globalisierung des Denkens in Ost und West, Nordhausen 2011: Bautz
- Inoue, Katsuhito: Die Philosophie Nishidas und Einflüsse aus den Denkfaktoren des Neo-Konfuzianismus (Übersetzung vom Japanischen ins Deutsche), in: F. Wallner u. H. Hashi (Hg.), Globalisierung des Denkens in Ost und West, Nordhausen 2011: Bautz
- Okada, Yasuhiro: The Significance of „Science and Religion” of NISHITANI Keiji in Contemporary Society – A Crucial Issues of Bio-Ethics (Übersetzung vom Japanischen ins Englische), in: Denkdisziplinen von Ost und West, Nordhausen 2015: Bautz
- Kosaka, Kunusugu: Nishida Kitarō und Wang Yangming – Ein Prototypus der Anschauung der Wirklichkeit, in: H. Hashi (Hg.), Denkdisziplinen von Ost und West, Nordhausen 2015: Bautz
- Shiba, Haruhide: Cognitive Science von Varela und psycho-physische Philosophie im Buddhismus. Zur Phänomenologie der Erfahrungen (Übersetzung vom Japanischen ins Englische), in: Denkdisziplinen von Ost und West, Nordhausen 2015: Bautz

CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

Deutsche), in: H. Hashi (Hg.), Denkdisziplinen von Ost und West, Nordhausen 2015:  
Bautz

#### **b) Übersetzung von Haikus:**

- Übersetzung der österreichischen Haikus ins Japanische:  
Wie Sonne und Mond – Eine Homage an Bashō (Haiku-Buch von Petra Sela), Wien  
2013: Österreichische Haiku-Gesellschaft
- Übersetzung der österreichischen Haikus ins Japanische, Essays vom Deutschen ins  
Japanische:  
Hellgrüner Bambus – Haiku aus Wien (Haiku-Buch von Petra Sela) Wien 2018:  
Österreichische Haiku-Gesellschaft
- Übersetzung der japanischen Haikus aus der Klassik (Matsuo Bashō) und Moderne  
(Manabe Kureo) ins Deutsche, im Beitrag von Hashi in:  
Wien als Schmelztiegel der Haiku-Dichtung, Petra Sela (Hg.), Wien 2015:  
Österreichische Haiku-Gesellschaft

#### **4. Wichtigste Vorträge**

**Sprache: Deutsch, Englisch, Japanisch**

[https://ucris.univie.ac.at/portal/de/persons/hisaki-hash\(066de252-8948-4ab9-a3c9-03cf81a10806\)/publications.html](https://ucris.univie.ac.at/portal/de/persons/hisaki-hash(066de252-8948-4ab9-a3c9-03cf81a10806)/publications.html)

Die oben angegebenen Beiträge sind meist ausgearbeitete Vorträge.

#### Von den Wichtigsten in deutscher Sprache:

„Über die daseiende Transzendentalität von Erich HEINTEL – Komparativ-  
philosophisch betrachtet“, gehalten am 14. März 2014: Erich HEINTEL – Gedenksym-  
posium zum 100. Geburtstag“: Österreichische Akademie der Wissenschaften in Wien

#### Von den Wichtigsten in englischer Sprache:

„Phenomenology and Buddhist Philosophy – Dōgen and Heidegger“, 14. Mai 2014:  
Polnische Akademie der Wissenschaften, Warschau

#### Von den Wichtigsten in japanischer Sprache:

„Quo vadis, philosophia? The Genealogy of the Humanist Philosophy in the 20<sup>th</sup>  
Century of Vienna – Robert REININGER and Erich HEINTEL“, 16. September 2017:  
The Japan Society for Global System and Ethics



CV-Univ.-Doz. Dr. Hashi  
2020 März

## 5. Mitglied in Gremien

- Seit 2008 Vorsitzende des Präsidiums, Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil), Wien
- Seit 2014 Beirat der Japanese Association for Comparative Philosophy, Tokyo/Japan
- Seit 2016 Vorstandsmitglied The Japan Society for Global System and Ethics
- Seit 2016 Registerierung des Vereins für KOMparative Philosophie und Interdisziplinäre Forschung (KoPhil) in Wien als Internationales Ko-Forschungsorgan der „The Japan Society for Global System and Ethics“ in Verbindung mit WFUCA in der UNESCO

## 6. Herausgeberschaft der philosophisch-wissenschaftlichen Schriftenreihe

- 2014 – 2016 Herausgeberin der Reihe “Komparative Philosophie” bei LIT  
Seit 2016 Herausgeberin der Reihe “Komparative Philosophie für eine globale Welt ” bei LIT  
(Münster / Berlin / Wien) (Ko-Herausgeber: Karen GLOY, Em. Prof. Dr. Dr. h.c.)
- Seit 2014 Herausgeberin der Schriftenreihe „Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil)“ im Verlag Dr. Kovač (Hamburg)

## 7. Lehrveranstaltungen für Philosophie an der Universität Wien

Siehe <https://ufind.univie.ac.at/de/search.html?filter=all&query=hashi>

## 8. Websites

Univ.-Doz. Dr. Hashi : <http://hen-panta.com/hashi>

Verein für Komparative Philosophie KoPhil : <http://kophil-interdis.at>

Publikation im LIT: <http://www.lit-verlag.de/> “hashi”

Schriftenreihe LIT „Komparative Philosophie für eine globale Welt“:

<http://www.lit-verlag.de/reihe/kophil>

Schriftenreihe „KoPhil“ im Verlag Dr. Kovač: <http://www.lit-verlag.de/reihe/kophil>

The Japan Society for Global System an Ethics:

<https://sites.google.com/site/jasgseenglish/about-the-society/associate-research-institutions-members>

Lehre an der Universität Wien: <https://ufind.univie.ac.at/de/search.html?filter=all&query=hashi>

Publikationen seit 1995:

[https://ucris.univie.ac.at/portal/de/persons/hisaki-hashii\(066de252-8948-4ab9-a3c9-03cf81a10806\)/publications.html](https://ucris.univie.ac.at/portal/de/persons/hisaki-hashii(066de252-8948-4ab9-a3c9-03cf81a10806)/publications.html)